

Gemeinde Bröthen

Der Bürgermeister der Gemeinde Bröthen

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Bröthen am Donnerstag, den 11.12.2014;
Dorfgemeinschaftshaus in Bröthen

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Burmester, Walter

Gemeindevertreterin

Meyer, Gabriele

Voß, Gudrun

Gemeindevertreter

Bürger, Florian

Pehmöller, Hans-Jürgen

Voß, Fedja

Kleeschulte, Günter

Abwesend waren:

Gemeindevertreter

Heymann, Lars

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung
- 3) Niederschrift vom 29.10.2014
- 4) Bericht des Bürgermeisters
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan der Gemeinde Bröthen für das Haushaltsjahr 2014
- 7) Haushaltssatzung und -plan der Gemeinde Bröthen für das Haushaltsjahr 2015
- 8) 1. Änderungssatzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Bröthen
- 9) 4. Änderung der Hauptsatzung
- 10) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Burmester eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

2) Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung

Bgm. Burmester berichtet, dass im Rahmen des neuen B-Planes einem Grundstückstauschvertrag zugestimmt wurde.

3) Niederschrift vom 29.10.2014

Es ergeben sich keine Einwände gegen die Niederschrift vom 29.10.2014.

4) Bericht des Bürgermeisters

Bgm. Burmester berichtet von einem Zeitungsartikel aus der letzten Ausgabe des „Büchener Anzeigers“. Er ist erbost, dass sich Herr Räth und Herr Lange hinsichtlich des Wegebbaus nach Schwanheide derart in den Vordergrund stellen. Die Gemeinde Bröthen hat ebenfalls dazu beigetragen, dass diese Verbindung entstanden ist.

5) Einwohnerfragestunde

- Herr Bürger sagt, dass im ehemaligen Grenzbereich ein baufälliger Holzturm steht. Er möchte wissen, ob sich der Turm auf einem Privatgrundstück befindet.

Bgm. Burmester teilt mit, dass es sich hier um eine Zollhütte handelt, die auf privatem Grund steht.

- Der Vorsitzende gibt zur Kenntnis, dass die Bahn aus Sicherheitsgründen Bäume abgenommen hat. Das Holz wird nun geschreddert und die Fläche wieder in Ordnung gebracht.

6) **1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan der Gemeinde Bröthen für das Haushaltsjahr 2014**

Beratung:

Herr Juhl erläutert eingehend die 1. Nachtragshaushaltssatzung nebst –plan für das Haushaltsjahr 2014.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bröthen beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan und den vorgeschriebenen Anlagen für das Haushaltsjahr 2014 gemäß dem vorliegenden Entwurf.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7) **Haushaltssatzung und -plan der Gemeinde Bröthen für das Haushaltsjahr 2015**

Beratung:

Herr Juhl erläutert die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2015.

Die Gemeindevertretung Bröthen beschließt die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2015 und den vorgeschriebenen Anlagen in der vorgelegten Fassung.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) **1. Änderungssatzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Bröthen**

Beratung:

GV Bürger erläutert die Vorlage und teilt mit, dass die Gemeinde Bröthen im Vergleich mit anderen Gemeinden aus dem Amtsbereich mit einem Hundesteuersatz in Höhe von 40,00 EUR im unteren Bereich liegt. Aufgrund der angespannten Haushaltslage sollte jedoch eine Erhöhung des Satzes erfolgen.

Lt. Beschlussvorlage ist eine stufenweise Erhöhung vorgesehen. Die zweite Er-

höhung soll nicht ab 2017 sondern bereits ab dem Jahr 2016 erfolgen.

Die Gemeindevertretung Bröthen beschließt die 1. Änderungssatzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Bröthen in vorliegender geänderter Form.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) 4. Änderung der Hauptsatzung

Beratung:

Bgm. Burmester erklärt die Beschlussvorlage und begründet die vorzunehmende Änderung der Hauptsatzung.

Die Gemeinde Bröthen beschließt die 4. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Bröthen.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Verschiedenes

- Lt. Mitteilung des Bürgermeisters ist geplant, die Grundstücke im neuen B-Plangebiet voll erschlossen (inkl. Breitband) zu verkaufen. Nachdem nun ein Schutzstreifen im B-Plan eingearbeitet wurde, wird die endgültige Entscheidung aus Kiel erwartet.

In diesem Zusammenhang weist Frau Schulz darauf hin, dass vor der Erschließung des Gebietes noch eine Erschließungsbeitragssatzung zu beschließen ist.

- GV Böttcher schlägt vor, am Umwelttag im März statt einer Müllsammelaktion andere Aktivitäten anzubieten. Man könnte z. B. die Gehwege ausbessern oder das Ehrenmal auffrischen. Man ist in dieser Sache geteilter Meinung, trotzdem soll GV Böttcher aber ein paar Ideen ausarbeiten.
- GV Fedja Voß fragt, ob man in die Gebührenordnung der Feuerwehr einen Passus für die Ersatzbeschaffung von Schutzausrüstung nach Innenangriffen aufnehmen kann.

Herr Juhl meint, dass diese Einsätze nur im Bereich der technischen Hilfe gebührenfähig sind. Der Hausbrand gehört zum Brandschutz und dieser ist eine öffentliche Pflichtaufgabe. Herr Juhl verweist auf Herrn Frank, der z. Zt. eine entsprechende Satzung für die Gemeinde Büchen schreibt.

- Es wird der Sachstand hinsichtlich des Austritts der Gemeinde Gudow aus dem Schulverband erfragt.

Hier muss das Gerichtsverfahren abgewartet werden. Zum jetzigen Zeitpunkt ist die Gemeinde Gudow noch Mitglied im Schulverband und wird haushalts-technisch weiterhin eingerechnet.

- GV Pehmöller gibt den Hinweis, dass Anlieger, insbesondere an Wirtschaftswegen, den Rückschnitt von Knicks und Ästen veranlassen müssten. Bgm. Burmester teilt mit, dass er bereits mit einem Eigentümer gesprochen hat.

.....
Walter Burmester
Vorsitzender

.....
Schriftführung